

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 12 (1905)

Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verlangen Sie gratis illustrierte
Kataloge über

Harmoniums

in allen Preislagen.

Vorzügliche Schul- und Hausinstrumente

Fr. 50 an.

Occasionsinstrumente

Bequeme Ratenzahlungen!

Ältestes Spezialgeschäft der Schweiz!

Gebrüder Hug & Co., Zürich und Filialen

Vereins-Fahnen

in garantiert solider und künstgerechter Ausführung,
sowie Abzeichen, Federn, Schärpen u. c. liefern billig
Kurer & Tie. in Wil, Kt. St. Gallen.
Spezialhaus für Kunst-Stickerei.

Auf Verlangen senden kostenlos Vorlagen, Stoffmuster u. c. nebst
genauen Kostenanschlägen. Beste Zeugnisse!

Restauflage!! **Ausverkauf!!**

„Die poetische Nationalliteratur der deutschen Schweiz.“

Musterstücke aus den Dichtungen der besten schweizerischen Schriftsteller, von Haller bis auf die Gegenwart, mit biographischen und kritischen Einleitungen, vier starke Bände, groß Oktav (2522 Seiten), die drei ersten Bände bearbeitet von Dr. Robert Weber, der vierte von Prof. Dr. Honegger, wird ausverkauft, und zwar zum **enorm billigen Preis von nur Fr. 5.** — (früherer Ladenpreis Fr. 33. —). Goldgeprägteleinwandrücken für alle vier Bände zusammen Fr. 1. 20. Ein wirkliches Nationalwerk, die Zierde jeder Bibliothek wird hier den Herren Lehrern, Instituten und Seminarien zu sehr vorteilhaftem Preise angeboten. Man bestelle bei:

B. Vogel, im Hotel „Casino“ in Zollikon bei Zürich.

Zu verkaufen:

Ein sehr gut erhaltenes

Schul- und Haus-Harmonium

passend für Geschenzweck. Verkaufspreis Fr. 60.

Zu erfragen im Pensionat „Tranheim“, Mari (Kt. Aargau).

Beilage zu „Pädagogische Blätter“. 

Immensee Gasthaus z. Eiche u. Post

3 Minuten von der neu renovierten Tellskapelle und in nächster Nähe der Dampfschiffslände und der Bahnstation der Gotthardbahn und aarg. Südbahn. — Mähhige Preise.

Den hh. Lehrern und lit. Vereinen angelegenst empfohlen.

(S 1932 Lj)

Familie Seeholzer.



Schwämme

für Wandtafeln und Schüler.

Nur zähe, solide Zimocca und Pferde-Schwämme
aus dem Mittelmeer.

Billige Preise.

Langjährige Kundschaft in grossen Stadtschulen.

Kaiser & Co., Bern.

Gewerbemuseum Aarau.

X. Fortbildungskurs

für Lehrer an Handwerker-, gewerblichen-, Fortbildungss- und
Zeichenschulen vom 17. Juli bis 3. August 1905.

Das perspektivische Zeichnen und Skizzieren nach Körpern, Gegen-
ständen und nach der Natur. Cirka 100 Tagesstunden.

Auskunft und Programm können bei der unterzeichneten Direktion bezogen werden.
Anmeldungen bis spätestens den 20. Juni 1905.

(O S 1146)

Der Direktor: J. C. Meyer-Dschokke.

In II. Ausgabe ist bei Unterzeichnetem zu haben:

(Talchenkassabuch für Vereine.)

Dieses Buch enthält in bewährtem System und solidem Einband alles,
was zur ordentlichen Kassaführung von Musik-, Gesang-, Turn- und Sport-
vereinen mit monatlichen oder Quartzahlungen nötig ist. Näheres hierüber
unter „Lausen“ in Nr. 17 ds. Bl. Papeterie Meyer, Lausen (Jura).

Tit.!

Sende meinen

Patent Lese-Apparat

gratis zur Probe! Verkauf seit Frühjahr 1904: 100 Stücke Preise:

Fr. 6.80. **Stüssi, Lehrer, Ennenda** (Kt. Glarus).**— Zahlreiche Anerkennungsschreiben! Ein Beispiel: —****P. P.**

Durch Ihre Demonstration vor den Teilnehmern des Bildungskurses für Lehrer und Lehrerinnen an Spezialklassen und Anstalten für schwachsinnige Kinder in Zürich auf Ihren Lese-Apparat aufmerksam gemacht, teilen wir Ihnen gerne mit, dass der von uns alsbald angeschaffte Apparat uns und unseren Schülern vortreffliche Dienste leistet. Was vorher für Lehrerin und Schüler eine harte Aufgabe war, wird nun dem Kinde fast spielend mitgeteilt; es fühlt nichts vom eigentlichen „Lernen“, wenn es abwechselnd mit der Lehrerin und seinen Mitschülern am Lese-Apparat arbeiten darf. Schwache, schüchterne Kinder werden dadurch ermutigt, Vorerücktere finden immer neue Kombinationen und werden in ihrem Lerneifer immer mehr entflammt.

Auch zur Erlernung der grossen Buchstaben bietet Ihr Lese-Apparat grosse Vorteile, da der kleine und grosse Buchstabe auf demselben Täfelchen stehen.

Wir können den Apparat **jeder Unterschule** bestens empfehlen. Der erste Lese- und Schreibunterricht wäre für Lehrer und Schüler kein Martyrium mehr, wie es bis anhin vielfach angesehen wurde.

Neu St. Johann, den 20. März 1905.

Al. Eigenmann, Dekan und Anstalts-Direktor.

Das Harmonium im häuslichen Kreise ist
vermöge des Zaubers, den es ausübt, so hoch zu
preisen, dass überall da, wo
nur einiger Musiksinn und
die sonstige materielle Mög-
lichkeit ist, ein solches In-
strument zur Verschönerung
des Lebens vorhanden sein
sollte.

**Harmoniums**

mit wundervollem Orgelton (amerikan. Sangsystem)

für Salon, Kirchen und Schulen

zum Preise von 78 Mk., 120 Mk., 150 Mk., bis
1200 Mk. empfiehlt**Alois Maier in Fulda. Hoflieferant****Harmonium-Magazin (gegr. 1846)**

Illustr. Kataloge gratis. Harmonium-Schule und 96 leichte Vortragsstücke
zu jedem Harmonium unentgeltlich. — Ratenzahlungen von 10 Mk. monatlich
an. — Vorzugs-Bar-Rabatt.

Nach der Schweiz trage ich an Stelle des Baar-Rabatts ausser der Fracht noch
den ganzen Zoll (ca. 30—50 Franken), so dass bei den anerkannt billigen
Preisen meine Firma wohl die günstigste Bezugsquelle für Harmoniums nach der
Schweiz ist, was mir fast täglich vom hochw. Klerus bekundet wird.

Beilage zu „Pädagogische Blätter“.

Literatur.

* Zeitschrift für Lehrmittelwesen und pädagogische Literatur. Unter Mitwirkung von Fachmännern herausgegeben von Franz Frisch, Direktor der Landes-Lehrerinnen-Bildungs-Anstalt und k. k. Bezirksschulinspektor in Marburg (Steiermark). Jährlich 10 Hefte im Umfang von mindestens 2 Druckbogen Lexikon-Oktav. Preis für den Jahrgang Fr. 5. 25. Probenummern kosten- und postfrei.

Inhalt des 5. Heftes: Welche neuen Aufgaben erwachsen dem biologischen Unterricht bei seiner Ausdehnung auf die oberen Klassen? Von Bernhard Landsberg, Gymnasialprofessor in Königsberg i. Pr. — Ein Motorquecksilberunterbrecher. Konstruiert von Joseph Kravogl, Mechaniker und Elektriker in Brixen, Tirol. Eingeendet von Professor W. Weiler in Eglingen a. R. — Ein Versuch zur Aufstellung eines Normalverzeichnisses für die mathematische Lehrmittelsammlung an Mittelschulen. Von H. Drexler, Seminar-Oberlehrer in Dresden-Plauen. — Die Jugendschrift als Erziehungs- und Unterrichtsmittel. (Zur theoretischen Grundlegung der Jugendschriften-Kritik.) Von Joseph Stibitz, Lehrer in Deutsch-Schützendorf bei Iglau (Mähren). — Besprechungen. Zeitschriftenanschau. Kleine Mitteilungen.

Richenthal Kur- u. Wasserheilanstalt

Warme und kalte Bäder (Sool-, Mineral-, Schwefel-, Dampf- und Kräuterbäder), Güsse, Wickel, Massage u. Anstaltsarzt. Zahlreiche Heilerfolge. Ruhige, waldreiche Gegend, auch für Erholungsbedürftige sehr geeignet. Pension (4 Mahlzeiten) Fr. 2. 50 und 3. 50, Zimmer von 50 Cts. bis 2 Fr. Geräumiger Saal. Eigene Kapelle. Prospekte gratis. Fahrpost ab Reiden (Kt. Luzern). Fuhrwerke. Telephon. (H 1982 Z)

Hotel zur „Klausen-Passhöhe“

an der Klausenstraße, Kt. Uri, 1838 m ü. M.

Posthaltestelle, 15 Minuten von der Passhöhe. Postablage. Telephon. Größnet von Ende Mai bis Mitte Oktober. Aufs Beste eingerichtetes Haus mit 50 Betten, in geschützter Lage mit prachtvollem Alpenpanorama. Vortreffliche Küche, ausgezeichnete Weine. Bäder im Hause. Sorgfältige und freundliche Bedienung. Billige Preise. — Fuhrwerke zur Verfügung. Postankunft je mittags und abends. Prospekte gratis. (H 2016 Z)

Es empfiehlt sich bestens

Ern. Schillig, Propr.

Flüelen am Vierwaldstättersee



HOTEL ST. GOTTHARD

Bestempfohlenes Haus für Schulen und Vereine. Grosser, 250 Personen fassender Saal. Mache die tit. Lehrerschaft sowie Vereine und Gesellschaften speziell auf meine vorzügliche, selbst geführte Küche aufmerksam. Reelle Weine. Bei sorgfältiger Bedienung billigste Preise. Schulen und Vereine extra Begünstigung. Referenzen zur Verfügung. Bestens empfiehlt sich (H 1391 Z)
Der Besitzer: G. Hort-Jaecki.

Lugano

Hôtel de la ville — Stadthof

* * * in der Nähe des Bahnhofes * * *

* * * * neben der Kathedrale. * * * *

Von der bischöflichen Kurie den H.H. Geistlichen, Lehrern und Wallfahrern empfohlenes Haus. — Bescheidene Preise.

Familie Bazzi.

Hotel zum „Alpenblick“ in Goldau

empfiehlt sich Schulen und Vereinen bei Ausflügen aufs Beste. Kalte und warme Speisen zu billigen Preisen. Grosse Gartenwirtschaft.

Der Besitzer: **Grolimund Ad.**

Für Autoren!

Rühriger Verlagsbuchhändler wünscht noch einige gut Artikel in Verlag zu nehmen. Adresse durch Haasenstein & Vogler, Basel. (B 3778 Q)

Spottbillig!

Infolge Anschaffung eines Orgelharmoniums ist hiesiges Kapellharmonium mit drei Registern um Fr. 160.— (vormals Fr. 400.—) zu verkaufen.

Anmeldungen nimmt entgegen: Kaplan Risi, Büren (Nidwalden).

„Hohle Gasse“ Küssnacht am Rigi

Schulen, Vereine, Gesellschaften, die in den kommenden Tagen einen Ausflug nach Küssnacht am Rigi und die neu renovierte Tellskapelle an der „hohen Gasse“ machen, sind zu einem Besuch des bestrenommierten Gasthauses zum „Löwen“ in Küssnacht am Rigi ergebenst eingeladen. Großer, schattiger Garten! Deutsche und französische Kegelbahn! Billige Preise! Vorausbestellung erwünscht. Mit hösl. Empfehlung!

X. Blum-Kamer, Gasthof „Löwen“, Küssnacht.

Putzlappen für Wandtafeln

Feglappen für Böden

Handtücher, Dr. Oel's imprägnierte

Gesundheits-Staubtücher

die eine völlige Aufsaugung und Vernichtung des Staubes ermöglichen, werden öffentlichen Anstalten, Krankenhäusern und Schulen bestens empfohlen.

Will. Bachmann, Fabrikant, Wädenswil (Zürich).

Muster stehen franko zu Diensten.

Briefkasten der Redaktion.

1. In Sachen „Schulsubvention“ in der Bundesversammlung erscheint ein Artikel in nächster Nummer; er ist immer noch akt.
2. Herrn Lehrer Eberle-Röllins sehr anerkannte Arbeit über die Dr. Diem'sche Zeichenmethode mit Bildern folgt im 2. Semester.
3. Verschiedenes muß halt warten. Seien wir übrigens froh, daß wir zu wenig Raum haben; das ist ein bestes Zeichen für die wachsende Aufmerksamkeit, die katholische Kreise unserem Organe schenken.
4. Freunde! Sammelt Abonnenten!